

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an unseren Businessplänen.

Die Existenzgründer Vorlagen finden Sie in unseren online-Portalen:



www.business-shopping24.com – hier direkt zum downloaden



www.businessplanaktuell.de



www.ewu-shop.com

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter



www.online-gruenderlotse.de

Zu jedem Businessplan erhalten Sie ein **Kassenbuch kostenlos** dazu.



www.ewu-kassenbuch.com

Nachfolgen zeigen wir Ihnen einen kurzen Ausschnitt aus unserer Businessplanvorlage.

Konzept
zur
Existenzgründung

- Businessplan -

Großhandel

(bitte bei der Bestellung die Branche mitteilen)

- Einzelunternehmen -

Gründung ab: **Datum einsetzen**

Businessplan erstellt am: **Datum einsetzen**

Vorname, Nachname
Straße, Nr.
PLZ Hier Ort einsetzen

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung und Leistungen
2. Persönliche Voraussetzungen
3. Zahlungsabwicklungen
4. Zulassungsvoraussetzungen
5. Rechtsform
6. Standort
7. Transport/Versicherungen
8. Stärken / Schwächen
9. Mitbewerberanalyse
10. Umsatzplanung/Betriebsplanung
11. Personalplanung
12. Kostenplanung
13. Investitionsplanung
14. Rentabilitätsplanung
15. Liquiditätsplanung
16. Marketing / Werbung / Vertrieb
17. Risikoanalyse
18. Kapitalbedarfsplanung
19. Finanzierungsplan
20. Ziele und Visionen
21. Zeitplan
22. Kontakte
23. Anlagenverzeichnis

.

.

.

.

22. Kontakte

Wie in kaum einer anderen Branche benötigen Import-/Exportkaufleute ganz spezielle, auf ihr Vorhaben zugeschnittene Informationen. Diese liefern eine ganze Reihe privater und öffentlicher Institutionen jeweils für ein bestimmtes Informationsgebiet (Zollbestimmungen, Länderinformationen u.ä.).

+ Erste Anlaufstellen

Bremen: B.E.G.IN-Gründungsleitstelle
Langenstr. 6-8, 28195 Bremen
Info-Line: 0421/32 34 64-12
Bremerhaven: 0471/3 94 77-77
Internet: www.begin24.de

Mecklenburg-Vorpommern: Existenzgründertelefon
Info-Line: 0180/123 4 123
am: Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern
Werkstr. 213, 19061 Schwerin
Internet: www.einfachanfangen.de u. www.lfi-mv.de

Nordrhein-Westfalen: "GO!" Gründungs-Offensive
Info-Line: 0180/130 130-0
Internet: www.go.nrw.de

Sachsen-Anhalt: Leitstelle für Existenzgründung
Hasselbachstr. 4, 39104 Magdeburg
Tel. 0391/567-47 23 (Frau Arendt)
Internet: www.Ego-on.de

Schleswig-Holstein: win-wirtschaftsinfonord
Lorentzdamm 24, 24103 Kiel
Tel. 0431/66 66 6-0, Fax 0431/66 66 6-767
Internet: www.win-sh.de u. www.wtsh.de

Der Anfänger in diesem Geschäft ist gut beraten, wenn er zunächst den Außenhandelsexperten seiner Hausbank aufsucht. Diese Praktiker verfügen meist über eine Fülle von Detailkenntnissen, die weit über reine Zahlungsfragen hinausgehen.

Auch die Fachleute der IHKs helfen insbesondere bei Steuer- und Zollfragen weiter. Nehmen Sie den Service Ihrer Kammer unbedingt als eine der ersten Anlaufstellen in Anspruch. Daneben helfen Ihnen die Spezialabteilungen der großen Speditionen bei Fragen, die Frachtabwicklung, Zollprobleme und den "Formularkrieg" für die verschiedenen Länder betreffen. Da Sie ein potentieller Kunde sind, unterstützen diese Praktiker Sie in der Regel auch im Vorfeld der Gründung.

Industrie- und Handelskammer Potsdam
Große Weinmeisterstr. 59, 14469 Potsdam
Tel. 0331/27 86-0, Fax 0331/27 86-111
Internet: www.ihk.de/potsdam
IHKs gibt es außerdem auch in Cottbus + Frankfurt (Oder)

Handelskammer Bremen
Am Markt 13, 28195 Bremen
Tel. 0421/3637 332, Fax 0421/3637 226
Internet: www.handelskammer-bremen.de
Eine IHK gibt es auch in + Bremerhaven

Industrie- und Handelskammer zu Schwerin
Schloßstr. 17, 19053 Schwerin
Tel. 0385/51 03-0, Fax 0385/51 03-136
E-Mail: info@schwerin.ihk.de
IHKs gibt es außerdem auch in + Neubrandenburg + Rostock

Vereinigung der Niedersächsischen Industrie- und Handelskammern
- IHKV Niedersachsen
Schiffgraben 49, 30175 Hannover
30030 Hannover
Tel. 05 11/3107 - 2 89, Fax 05 11/3107 - 3 83
Internet: www.vlwn.de
IHKs in + Braunschweig + Emden + Hannover + Lüneburg + Oldenburg + Osnabrück +
Stade

Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen
Goltsteinstr. 31, 40211 Düsseldorf
Tel. 0211/367 02-0, Fax 0211/367 02-21
E-Mail: kv.nrw@duesseldorf.ihk.de
IHKs in + Aachen + Arnsberg + Bielefeld + Bochum + Bonn + Detmold + Dortmund +
Düsseldorf +
Duisburg + Essen + Hagen + Köln + Krefeld + Mönchengladbach + Münster + Neuss +
Siegen +
Wuppertal

Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern Rheinland-Pfalz
Ludwigsplatz 2/3, 67059 Ludwigshafen
Tel. 621/5904-0, Fax 621/5904-166
Internet: www.ihk.de/ludwigshafen
IHKs in + Koblenz + Mainz + Ludwigshafen + Trier

Industrie- und Handelskammer Magdeburg
Alter Markt 8, 39104 Magdeburg
Tel. 0391/56 93-0, Fax 0391/56 93-193

Internet: www.magdeburg.ihk.de
Eine IHK gibt es auch in + Halle.

Vereinigung der Industrie- und Handelskammern in Schleswig-Holstein
Lorentzendam 24, 24103 Kiel
Tel. 0431/51 94-0, Fax 0431/51 94-234
E-Mail: ihk@kiel.ihk.de
IHKs in + Kiel + Flensburg + Lübeck

Für viele Fragestellungen stehen den am Außenhandel interessierten Firmen die Außenwirtschaftsabteilungen der Industrie- und Handelskammern zur Verfügung.

* Im einzelnen erhalten Sie dort Informationen über: + Außenhandelsvorschriften und Verfahrensfragen + Handelsverträge und internationale handelspolitische Abkommen + Finanzfragen im Außenwirtschaftsverkehr.

* Ein weiterer Service ist die Vermittlung von Vertreterfirmen und Kooperationspartnern, der Nachweis konkreter Warennachfragen und internationaler Ausschreibungen, die Benennung der Anschriften von Bedarfsträgern, Außenhandelsorganisationen sowie die Auskunftserteilung und Beratung über Messen und Ausstellungen sowie über Werbung im Ausland.

* Bescheinigungen: Auch die Ausstellung von Ursprungszeugnissen, Beglaubigung von anderen Warenbegleitpapieren und die Ausstellung sonstiger dem Außenwirtschaftsverkehr dienender Bescheinigungen obliegt den Außenwirtschaftsabteilungen.

+ Fachverbände

Bundesverband des Deutschen Exporthandels e.V.
Verband für Internationalen Handel (BDEX)
Haus des Handels
Am Weidendamm 1a, 10117 Berlin
Tel. 030/72625790, Fax 030/72625799
Internet: www.bdexport.de
E-Mail: contact@bdexport.de

Service: Eine wesentliche Aufgabe des Bundesverbandes ist die Beratung sowie die Vermittlung von Kontakt- und Informationswünschen der Mitgliedsunternehmen sowie exportorientierter Nichtmitglieder.

Bundesverband des Deutschen Groß- und Außenhandels e.V. (BGA)
Haus des Handels, Am Weidendamm 1a/Planckstraße, 10117 Berlin
Tel. 030/590 099 50, Fax 030/590 099 519 Internet: www.bga.de

sowie die regionalen Niederlassungen:

Landesverband des Groß- und Außenhandels von Berlin und Brandenburg e.V.
Knesebeckstr. 33/34, 10623 Berlin
Tel. 030/881 70 83/84, Fax 030/883 72 06

Groß- und Außenhandelsverband Niedersachsen e.V. (GVN)
Berliner Allee 7, 30175 Hannover
Tel. 0511/27 07 170, Fax 0511/27 07 17 17

Außenhandelsverband Nordrhein-Westfalen e.V. (AHV-NRW)
Achenbachstraße 28, 40237 Düsseldorf
Tel. 0211/66 90 8-0, -28 Fax 0211/66 90 830

E-Mail: AHVNRW@aol.com
Internet: Internet: www.ahvnrw.de

Landesverband Großhandel Rheinland-Pfalz e.V.
Rizzastraße 49, 56068 Koblenz
Tel. 0261/3 20 31, Fax 0261/30 95 25

Landesverband Großhandel - Außenhandel - Dienstleistungen
Sachsen-Anhalt e.V. (LVGA)
Mittagstr. 1 a, 39124 Magdeburg
Tel. 0391/2 52-41 43, Fax 0391/2 52-41 43

Wirtschaftsvereinigung Groß- und Außenhandel Schleswig-Holstein e.V.
Lindenallee 16, 24105 Kiel
Tel. 0431/33936-0, Fax 0431/336691

+ Betriebs-/Existenzgründungsberatung

Für Betriebsberatungen im Außenhandelsbereich ist insbesondere die
Dienstleistungseinrichtung des
BGA zuständig:

Bundesbetriebsberatungsstelle für den Deutschen Groß- und Außenhandel
Haus des Handels, Am Weidendamm 1a/Planckstraße, 10117 Berlin
Tel. 030/590 099 50, Fax 030/590 099 519
Internet: www.bga.de

Service: Vermittlung von betriebswirtschaftlichem Wissen für kleine und mittlere
Unternehmen, Durchführung von Existenzgründungs- und Betriebsberatungen, Hilfestellung
in allen Detailfragen der staatlichen Zuschussgewährung (für Beratungen und Seminare) und
bei der organisatorischen Abwicklung des Antragsverfahrens u.ä.

RKW - Rationalisierungs-Kuratorium der Deutschen Wirtschaft e.V.
Düsseldorfer Str. 40, 65760 Eschborn
Tel. 06196/49 5-1, Fax 06196/49 5-3 03
Internet: www.rkw.de

Neben verschiedenen Veröffentlichungsreihen zur Unternehmensführung (Literaturliste
bestellen!) führt das RKW in seinen Landesgruppen auch Seminare für Führungskräfte der
Wirtschaft durch. Weiterhin berät das RKW Existenzgründer und Unternehmer mit eigenen
Experten und vermittelt qualifizierte unabhängige Berater, wenn eine intensive Vorbereitung
Ihres Vorhabens das erfordert.

Die folgenden Verbände legen an die Qualität ihrer Mitglieder hohe Maßstäbe an und können
Existenzgründungsberater aus den Regionen benennen. Die Beratungskosten werden im
Allgemeinen vom Bund bezuschusst.

Bundesverband Deutscher Unternehmensberater (BDU) e.V.
Zitelmannstraße 22, 53113 Bonn
Tel. 0228/91 6 -0, Fax 0228/91 61-26
und
Kronprinzendamm 1, 10711 Berlin

Tel. 030/8 93 10 70, Fax 030/8 93 47 46
Internet: www.bdu.de

Vereinigung Beratender Betriebs- und Volkswirte (VBV) e.V.
Holstenstr. 15, 25335 Elmshorn
Tel. 04121/252 52, Fax 04121/25 867
Internet: www.vbvev.de

Bundesverband der Wirtschaftsberater (BVW) e.V.
Lerchenweg 14, 53909 Zülpich
Tel. 02252/81361, Fax 02252/2910
Internet: www.bvw-ev.de

Betreuungsverbund für Unternehmer und Selbständige e.V. (BUS)
Rosenheimer Str. 139/10, 81671 München
Tel. 089/450634-0, Fax 089/450634-31
Internet: www.bus-netzwerk.de

+ Ehrenamtliche Berater: "ALT HILFT JUNG"

Fachleute, die aus dem Berufsleben ausgeschieden sind, geben Starthilfe durch Beratung in kaufmännischen, finanziellen und organisatorischen Fragen. Die Hilfe ist ehrenamtlich; es wird lediglich ein Ersatz der pauschalierten Auslagen verlangt, dessen Höhe die angeschlossenen Vereine unterschiedlich festgesetzt haben.

ALT HILFT JUNG NRW e.V.
Kennedyallee 62-70, 53175 Bonn
Tel. 0228/377 1097, Fax 0228/377 1258
E-Mail: ahj-bonn@t-online.de
Internet: www.althilftjung-nrw.de

+ Öffentliche Finanzierungshilfen

Info-Line der KfW-Mittelstandsbank - Tel. 01801/24 11 24 (zum Ortstarif)
(zentrales Förderinstitut des Bundes für Existenzgründer und Mittelstand)
Internet: www.mittelstandsbank.de, www.kfw.de

www.existenzgruender.de

Das Existenzgründerportal des Bundeswirtschaftsministeriums bietet Hinweise auf Publikationen, Checklisten, Expertentipps, über 2000 Adressen von Ansprechpartnern und verschiedene Infotelefonnummern zu Themen wie Finanzierung, Arbeitsrecht, Krankenversicherung usw. Außerdem finden Sie hier eine Förderdatenbank, in der Sie sich über die aktuellen Förderprogramme des Bundes, des Landes sowie der EU informieren können.

Ausfuhrkreditgesellschaft
Große Gallusstr. 1-7, 60311 Frankfurt/M
Tel. 069/29 89 1-100, Fax 069/29 89 1-200
Internet: www.akabank.de

regionale Ansprechpartner:

InvestitionsBank des Landes Brandenburg
Steinstraße 104-106, 14480 Potsdam
Tel. 0331/660-0, Fax 0331/660-12 34
Internet: www.ilb.de

* Förderprogramme des Landes z.B.: diverse Beteiligungs- und Bürgschaftsprogramme des Landes + Investitionszuschüsse (max. 50%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Wfg Bremer Wirtschaftsförderung GmbH
Kontorhaus am Markt
Langenstraße 2-4, 28195 Bremen
Tel: 0421/9600-20, Fax 0421/9600-820
Internet: www.wfg-bremen.de

* Förderprogramme des Landes z.B.: aus dem Landesinvestitionsförderprogramm Investitionszuschüsse bis 28% der Investitionen + Beratungsförderung als Zuschuss bis max. 80% / 2.800 EUR pro Antragsteller + Investitionszuschüsse (max. 28%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung Mecklenburg-Vorpommern mbH
Schlossgartenallee 15, 19061 Schwerin Tel. 0385/59 225-0, Fax 0385/59 225-222
Internet: www.gfw-mv.de * Förderprogramme des Landes z.B.: Mikro-Landesdarlehen bis 10.000 EUR bzw. Existenzgründer-Darlehen zu Sonderkonditionen von max. 100.000 EUR (jeweils best. Wirtschaftsbereiche sind ausgeschlossen) + Zuschüsse für Markteinführung von Produkten (z.B. Studien) von max. 50% der externen Kosten / 20.000 EUR + Investitionszuschüsse (max. 50%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Niedersächsische Landestreuhandstelle für Wirtschaftsförderung
Info Service Center
Hamburger Allee 4, 30161 Hannover
Tel. 0511/361-5538/ -5548, Fax 0511/361-9286
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@lts-nds.de
Internet: www.lts-nds.de

* Förderprogramme des Landes z.B.: Kleinkredite des Landes von max. 30.000 EUR bis 100% der Investitionen und Betriebsmittel) + Existenzgründungsberatung (bis 2 Tage) von max. 80% / 400 EUR pro Tagewerk bzw. konzeptionelle Beratungen (bis 7 Tage) von max. 50% / 350 EUR pro Tagewerk + in einigen Regionen auch Investitionszuschüsse (bis 28%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Gesellschaft für Wirtschaftsförderung des Landes Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 8-10, 40213 Düsseldorf
Info-Hotline: Tel. 0180/130 130-0
Internet: www.gfw-nrw.de

Service: Beratung über die Förderprogramme (speziell unter dem Gesichtspunkt der Ansiedlung an besonders geförderten Standorten) + Kontakte zu Fachberatern und Spezialisten + Pilotprojekt Unternehmensnachfolge + Existenzgründermesse

* Förderprogramme des Landes z.B.: Gründungs- und Wachstumsfinanzierung bis zu 150.000. EUR Darlehensbetrag (zu 100% für Investitionen inkl. Betriebsmittel) + Gründungsberatung für max. 4 Tagewerke (max. 90% / 500 EUR pro Tagewerk) + in einigen Regionen auch Investitionszuschüsse (bis 28%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH

Holzhofstr. 4, 55116 Mainz

Tel. 061 31/985-0, Fax 061 31/985-199

Internet: www.isb.rlp.de

Service: u.a. Beratung zu Standortfragen, insbesondere im Hinblick auf spezielle Förderprogramme des Landes in einzelnen Regionen

* Förderprogramme des Landes z.B.: Darlehen aus dem Mittelstandsförderungsprogramm bis zu 50% der Investitionen (max. 750.000 EUR), in einigen Regionen auch mehr + Existenzgründungsberatung bis 75% / max. 3 Tagewerke zu 500 EUR + in einigen Regionen auch Investitionszuschüsse (bis 28%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Landesförderinstitut Sachsen-Anhalt

Harnackstr. 3, 39104 Magdeburg

Tel. 0391/589-1745, Fax 0391/589-1754

E-Mail: info@lfi-lsa.de

Gebührenfreie Hotline: 0800/56 007 57

oder E-Mail: Investoren-Hotline@lfi-lsa.de

Service: das Hotline-Team hilft bei der Suche nach geeigneten Förderprogrammen und vermittelt die richtigen Ansprechpartner * Förderprogramme des Landes z.B.:

Gründerdarlehen bis max. 250.000 EUR + Gründerberatung max. zu 65% / 400 EUR pro Tagewerk + Investitionszuschüsse (max. 50%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

Förderlotsen der Investitionsbank Schleswig-Holstein

Dr. Kurt Puls: Tel. 0431/900-33 67, Fax 0431/900-633 67

Norman Stahl: Tel. 0431/900-33 68, Fax 0431/900-633 68

nur für Existenzgründerinnen:

Katharina Preusse: Tel. 0431/900-33 64, Fax 0431/900-633 64

Sylvia Hammerschmidt: Tel. 0431/900-33 63, Fax 0431/900-633 63

Fleethörn 29-31, 24103 Kiel

Internet: www.ib-sh.de

E-Mail: info@ibank-sh.de

* Förderprogramme des Landes z.B.: Starthilfedarlehen bis 100.000 EUR Investitionen und/oder 50.000 EUR Betriebsmittelbedarf - Abwicklung sämtl. öffentl. Darlehen + in einigen Regionen Investitionszuschüsse (max. 28%) überwiegend für Gründer, die mit ihren Produkten oder Dienstleistungen auf den überregionalen Markt zielen (mind. 50 km Entfernung vom Standort)

+ Europa-Beratung

EIC - Euro-Info-Centre
im DG-Verlag
Leipziger Str. 35, 65191 Wiesbaden
Tel. 0611/5066-1388, Fax 0611/5066-1550
Internet: www.eic-vr.de

Information und Unterstützung auf den europäischen Märkten durch die Volksbanken und Raiffeisenbanken. Das EIC bietet als EU-Beratungsstelle im Genossenschaftlichen FinanzVerbund Dienstleistungen speziell für kleine und mittlere Unternehmen: + Beratung über EU-Förderprogramme, speziell für KMU + Informationen zu den EU-Richtlinien und Verordnungen + Länder- und Brancheninfos + grenzüberschreitender KooperationsService in Vertrieb, Zulieferwesen, FuE u.a. + gezielte Hinweise auf Fachliteratur.

+ Vergabe der innereuropäischen UST-ID-Nummer

Außenstelle des Bundesamtes für Finanzen
Industriestr. 6, 66740 Saarlouis
Tel. 06831/4560.

+ Außenhandel im Internet

Internet: www.iXPOS.de
Wegweiser zur Exportförderung des Bundes, der Länder und weiterer Institutionen sowie Hinweise auf Publikationen, Informationsangebote und Hilfen bei Zahlungsmodalitäten sowie eine umfangreiche Linkliste; Redaktion und Koordination durch die Bundesagentur für Außenwirtschaft/bfai (s. unten: Länderinformationen)

Internet: www.mkaccdb.eu.int/
Hier finden Sie eine interaktive Datenbank für Exporteure (Market Access Data Base): Informationen über Märkte, Zölle, Rechtsvorschriften etc., Auflistung aller Handelshemmnisse nach Sektoren und Ländern.

Die Außenwirtschaftsabteilung des DIHT hat eine Linksammlung zur Außenwirtschaft erstellt, die Interessenten unter der Adresse www.ahk.de anfordern können.

+ Länderinformationen

Bundesagentur für Außenwirtschaft
Agrippastr. 87-93, 50676 Köln
Tel. 0221/20 57-0, Fax 0221/20 57-212
Internet: www.bfai.de

Mit Hilfe eines weltweiten Korrespondentennetzes unterrichtet die zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft gehörende Bundesstelle für Außenhandelsinformation die deutsche Wirtschaft praxisnah und kontinuierlich über alle außenwirtschaftlichen Bereiche. Dies geschieht vor allem durch Publikationen, zunehmend aber auch durch Datenbankdienste. Bei speziellen Problemen werden auch Einzelauskünfte erteilt, oder man kann Einsicht in umfangreiches Dokumentationsmaterial nehmen. Auf Anfrage wird Ihnen ein kostenloses

Publikationsverzeichnis der Bundesstelle zugeschickt, aus dem Sie die für Sie interessanten Schriften auswählen können. Über den BfAI können Sie auch Basisinformationen (z.B. einen "Zolleitfaden") erhalten.

Eine wertvolle Hilfestellung für die deutsche Wirtschaft im Ausland bieten die von der Bundesregierung finanziell unterstützten deutschen Auslandshandelskammern. Die gleiche Unterstützung bieten in einigen anderen Ländern Delegierte der Deutschen Wirtschaft.

Ein Verzeichnis der Auslandshandelskammern und der Delegiertenbüros der Deutschen Wirtschaft (Titel: Anschriften der Deutschen Auslandshandelskammern, der Delegierten und Repräsentanten der Deutschen Wirtschaft) erhalten Sie beim DIHT in Bonn, Tel. 0228/1040, www.diht.de Dort gibt es unter dem Stichwort "Außenwirtschaft" Überblicke zu 70 Auslandsmärkten, außerdem direkte Verweise auf das Dienstleistungsangebot der Auslandshandelskammern bzw. der Delegiertenbüros der deutschen Wirtschaft.

Neben den Außenhandelskammern unterstützen auch Konsulate und Botschaften des Landes, die deutschen Botschaften in den jeweiligen Staaten sowie die Messegesellschaften, die im Ausland Ausstellungen einrichten, mit Informationen über einzelne Länder und die spezifischen wirtschaftlichen Risiken.

Adressen von verschiedenen Ländervereinen, die Ihnen Auskünfte und Literatur zu einzelnen Staaten geben, erhalten Sie bei der:
Handelskammer Hamburg, Abt. Außenwirtschaftsdienst
Postfach 11 14 49, 20414 Hamburg
Tel. 040/36 13 8-0, Fax 040/36 13 8-4 01
E-Mail: service@hamburg.handelskammer.de

Wenn Sie Adressen aus verschiedenen Ländern benötigen, empfiehlt sich ein Besuch in der Bibliothek der Handelskammer, wo Sie evtl. verschiedene, für Sie interessante Verzeichnisse finden können:

* Import-Export-Kataloge (meist englischsprachig für verschiedene Regionen der Welt, wie Taiwan, East Asia, Hong Kong usw.)

* In- und ausländische Adressbücher

Ein Verzeichnis der europäischen Adressbücher erhalten Sie auch beim VDAV - Verband Deutscher Auskunfts- und Verzeichnismedien e.V.

Heerdter Sandberg 30, 40549 Düsseldorf
Tel. 0211/5 77 99 5-0, Fax 0211/5 77 99 5-44,
E-Mail: info@vdav.org

Konsulats- und Mustervorschriften

Mit den Import- und Dokumentationsvorschriften für alle Länder

Verlag Carl H. Dieckmann, Fachverlag für den Außenhandel

Ludwig-Erhard-Str. 6, 20459 Hamburg

Postfach 112008, 20420 Hamburg

Tel. 040/36 98 74-0, Fax 040/36 39 67

Internet: www.dieckmann-verlag.de/

Einfache Nachfragen über Zolltarife und Einfuhrumsatzsteuer beantwortet jedes Zollamt (siehe Telefonbuch). Verbindliche Angaben über Zölle erhalten Sie von den Oberfinanzdirektionen (Adresse und Telefonnummer erfahren Sie bei Ihrem Finanzamt).

+ Internationale Bezugsquellennachweise (Auswahl)

ABC Europe Production
Unternehmensgruppe ABC-Verlagshaus

ABC der Deutschen Wirtschaft Verlagsgesellschaft mbH
Berliner Allee 82, 64295 Darmstadt
Tel. 06151/38 92 38, Fax 06151/3 31 64
E-Mail: info@abconline.de

(Internationales Produktverzeichnis, bringt unter ca. 9.100 Artikelrubriken etwa 420.000 Adressen der exportierenden Industrie aus 32 europäischen Ländern branchenmäßig geordnet. Sie finden auch Angebote aus den USA. Unter den fünfsprachigen Artikelrubriken sind die exportierenden Produzenten länderweise, innerhalb des Landes ortsalphabetisch, innerhalb der Orte firmenalphabetisch geordnet. Umfassende Suchwörterverzeichnisse in Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch verweisen auf die einschlägigen europäischen Herstellerformen, der deren Produktangaben mehrsprachig erscheinen.)

American Export Register,
One Penn Plaza 250
West 34th Street, New York,
NY 10119, USA

(Bezugsquellennachweise für den amerikanischen Markt in englischer Sprache, jedoch mit deutschem Warenindex. Wichtiger Begleiter für jeden Außenhändler, der auf dem amerikanischen Markt erfolgreich sein will, das Register umfasst ca. 40.000 Anschriften der bekanntesten amerikanischen Außenhandelsfirmen, geordnet nach Branchen und Produkten)

EADI, Asiatisches Handelsjahrbuch
IBAR Edificio Office,
German Perez Carasco 63, Apartado 14.013,
E-28027 Madrid/Spanien

(Ausgabe in englischer, spanischer, französischer und italienischer Sprache, mehr als 1.500 Seiten; das umfassendste asiatische Informationswerk für den Einkäufer und Verkäufer: 34 Länder Asiens werden mit ihren wichtigsten Importeuren, Exporteuren, Handelsagenten, Handelskammern sowie vielen anderen Informationen aufgeführt. Weiterhin erhalten Sie detaillierte Länderbeschreibungen in Englisch und Spanisch.)

Europages

Bezug über jedes größere deutsche Postamt oder:

www.europages.de

(Europages ist ein Export-Branchen-Telefonbuch, das Eintragungen von Namen, Anschriften, Telefon- und Faxnummern von etwa 150.000 europäischen Unternehmen aus ca. 500 Branchen.)

+ Versicherung

Euler HERMES Kreditversicherungs AG
Friedensallee 254, 22763 Hamburg
Tel. 040/88 34-0, Fax 040/88 34-77 44
Internet. www.eulerhermes.de

PwC / Corporate Communications
Olof-Palme-Str. 35, 60439 Frankfurt/M
Tel. 069/95 85-15 77
Internet: www.pwc.com

Nur diese Versicherungen übernehmen es, politische Risiken zu decken. Allerdings schließt sie einige Länder von der Versicherung aus. Adressen von Außenstellen der Hermes-Kreditversicherung in Nähe erfahren Sie über die Hamburger Zentrale oder über die örtliche IHK. Die Mitarbeiter der Außenstellen können Ihnen gezielte Informationen zu den Risiken und Versicherungsmöglichkeiten geben. Dort erhalten Sie auch den alle 2, 3 Monate erscheinenden "AGA-Report" mit speziellen Informationen zu aktuellen Länderbedingungen sowie ein Grundzüge-Merkblatt als Basisinformation.

Sonstige privatwirtschaftliche Risiken (z.B. Insolvenzrisiken) versichern u.a. auch die folgenden privaten deutschen Versicherungsgesellschaften (im Regelfall kann auch Ihre Bank entsprechende Adressen vermitteln):

Allgemeine Kreditversicherung Coface AG
Isaac-Fulda-Allee 1, 55124 Mainz
Tel. 06131/323-0, Fax 06131/37 27 66
Internet: www.ak-coface.de

GERLING NCM Credit and Finance AG
Hohenzollernring 62, 50672 Köln
Tel. 0221/144-61889, Fax 221/144-66704
Internet: www.gerlingcredit.com/

VGA Versicherungsstelle des Deutschen Groß- und Außenhandels GmbH
Am Weidendamm 1A, 10117 Berlin
Tel. 030/59 00 99-90, Fax 030/59 00 99-910
Internet: www.vga.de

Allerdings übernimmt keine Versicherung das ganze Risiko aus dem Auslandsgeschäft. Mindestens 15 Prozent des Auftragsvolumens müssen Sie auf Ihr eigenes Risiko abwickeln. Dieser Eigenanteil steigt, wenn die Versicherungen ein Land für besonders risikoreich halten.

+ Messen

Der Teilnahme an Messen fällt bei der Anbahnung und Ausweitung des Exportgeschäfts eine wichtige Rolle zu. Der Nutzen von Messebeteiligungen liegt nicht allein in der unmittelbaren Absatzsteigerung:

Messen und Ausstellungen bieten nicht nur die Chance, neue Erzeugnisse auf den Markt zu bringen, sondern auch die Gelegenheit, Kaufgewohnheiten, Verbrauchergeschmack und Kaufgewohnheiten zu prüfen, Kontakte mit Vertretern und Importeuren zu knüpfen und schließlich auch das Angebot der Konkurrenz kennen zu lernen.

Die Auswahl der Messen, die im Einzelfall die besten Voraussetzungen für die Realisierung der Exportziele bieten, ist für Gründer nicht immer einfach. Zur Beratung in dieser Frage

stehen sowohl Wirtschaftsverbände zur Verfügung als - in messefachlicher Hinsicht - vor allem der Ausstellungs- und Messe-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft e.V.

AUMA

Littenstr. 9, 10179 Berlin

Tel. 030/24 00 00, Fax 030/240 00-263

Internet: www.auma-messen.de

Auf ihrer Internetseite bietet die AUMA ebenfalls einen Überblick über internationale und regionale Messen sowie Links zu den örtlichen Veranstaltern. Dort erhalten Sie auch Informationen über die geplanten Beteiligungen des Bundes und der Bundesländer an Auslandsmessen sowie den

AUMA_Messe-Guide Deutschland bzw. den AUMA_Trade Fair Guide Worldwide (zu jeweils 28 bzw. 39 EUR oder zusammen 60 EUR).

+ Fachzeitschriften

Spezielle Fachzeitschriften, die sich mit dem Außenhandel beschäftigen, gibt es viele: für einzelne Länder, auf bestimmte Produktparten bezogen, über Zoll- und Frachtbestimmungen. Lassen Sie sich bei der Kammer oder anderen Beratungsinstitutionen über die Publikationen informieren, die für Sie interessant sind. Vielleicht können Sie auch in der Bibliothek der IHK einschlägige Zeitschriften prüfen.

Außenwirtschaftliche Praxis - AW-Prax, monatlich
Zeitschrift für Außenwirtschaft in Recht und Praxis
ISSN 0947-3017

europa blätter, Europäisches Rechtsgeschehen, alle 2 Monate
ISSN 1435-3253

US - Exportbestimmungen, monatlich
Ein Informationsdienst für Unternehmen, die US-amerikanische Waren einführen bzw. reexportieren ISSN 1611-4000

Alle o.g. Zeitschriften bei:

Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH
Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln
Tel. 0221/9 76 68-0, Fax 0221/9 76 68-278, Internet: www.bundesanzeiger.de

Dort erscheinen auch die Amtsblätter der EU vom Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

+ Fachliteratur

Euro-Adressen
Handbuch der Behörden, Institutionen und Experten in der Europäischen Union ISBN 3-87156-098-7
ca. 2128 Seiten Format DIN A5
Deutscher Wirtschaftsdienst, Wolters Kluwer Deutschland GmbH

Freisinger Str. 3, 85716 Unterschleißheim
Tel. 089 36007-0, Fax 089 36007-3310, Internet: www.dwd-verlag.de

Praxishandbuch Außenwirtschaftsrecht
Aktuelle Rechtsvorschriften für den Ex- und Import
ISBN 3-87156-547-4 ca. 800 Seiten Format DIN A4 Loseblattwerk 1 Band
Deutscher Wirtschaftsdienst, Wolters Kluwer Deutschland GmbH (s.o.)

EG-Wirtschaftsrecht Außenwirtschaft
ISBN 3-87156-150-9 ca. 7820 Seiten Format DIN A5 6 Bände
Deutscher Wirtschaftsdienst, Wolters Kluwer Deutschland GmbH (s.o.)

Diplomatische Missionen, Konsularische Vertretungen
ISBN 3-87156-009-X ca. 750 Seiten Format DIN A5

Deutscher Wirtschaftsdienst, Wolters Kluwer Deutschland GmbH (s.o.)

Anschriften für die Außenwirtschaft
ISBN 3-87156-008-1 ca. 1828 Seiten Format DIN A5 2 Bände
Deutscher Wirtschaftsdienst, Wolters Kluwer Deutschland GmbH (s.o.)

Der praktische Zollhelfer
ISBN 3-87156-006-5 ca. 1172 Seiten Format DIN A5 2 Bände
Deutscher Wirtschaftsdienst, Wolters Kluwer Deutschland GmbH (s.o.)

+ Berufsgenossenschaft

Die Berufsgenossenschaft, die alle im Betrieb Beschäftigten gegen Unfall und Berufskrankheiten versichert, muss spätestens acht Tage nach Aufnahme der Geschäftstätigkeit benachrichtigt werden.
Zuständig für Ihre Branche ist die:

Großhandels- und Lagerei-Berufsgenossenschaft
M 5, 7, 68161 Mannheim
Tel. 0621/1 83-0, Fax 0621/1 83-3 00
Internet: www.grolabg.de

Quelle :
Arbeitsgemeinschaft der Volksbanken und Raiffeisenbanken
in Weser-Ems (AGVR)
Raiffeisenstraße 26
26122 Oldenburg

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1	Wettbewerbsanalyse
Anlage 2a,2b,2c	Umsatzplanung (Umsatz 1.Jahr, Umsatz 2.Jahr,Umsatz 3.Jahr)
Anlage 2.1	Umsatzgrafik
Anlage 3	Personalplanung für die ersten 3 Jahre
Anlage 4	Investitionsplan für die ersten 3 Jahre
Anlage 5	Kostenplanung 1. Jahr
Anlage 6	Kostenplanung 2. Jahr
Anlage 7	Kostenplanung 3. Jahr
Anlage 8	Rentabilitäts- und Ertragsvorschau 1. Jahr
Anlage 9	Rentabilitäts- und Ertragsvorschau 2. Jahr
Anlage 10	Rentabilitäts- und Ertragsvorschau 3. Jahr
Anlage 11	Liquiditätsplanung 1. Jahr
Anlage 12	Liquiditätsplanung 2. Jahr
Anlage 13	Liquiditätsplanung 3. Jahr
Anlage 14	Liquiditätsplanung 1. Jahr mit Kassenbestand und Kapitalbeschaffungseingabe
Anlage 15	Liquiditätsplanung 2. Jahr mit Kassenbestand und Kapitalbeschaffungseingabe
Anlage 16	Liquiditätsplanung 3. Jahr mit Kassenbestand und Kapitalbeschaffungseingabe
Anlage 17	Grafische Darstellung Liquiditätsplan 1. Jahr
Anlage 18	Grafische Darstellung Liquiditätsplan 2. Jahr
Anlage 19	Grafische Darstellung Liquiditätsplan 3. Jahr
Anlage 20	Cash-Flow Analyse und Umsatzrentabilitätsanalyse
Anlage 21	Umsatz-, Rentabilitäts-, Liquiditäts- und Privatentnahmeentwicklung
Anlage 22	Lebenslauf – bei einer Bankfinanzierung